***Zitate***

Nachfolgend finden Sie Kernaussagen der Teilnehmenden an unserer Pressekonferenz vom 16.11.2018, die Sie für Ihre Berichterstattung nutzen können.

**Stefan Ewers**

stellvertretender Vorsitzender der BAG KJS

*„Man muss davon ausgehen, dass es neben den offiziellen Zahlen noch eine erhebliche Dunkelziffer gibt. Insgesamt sprechen wir   
dann über mehr als 4,4 Millionen Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, die von Armut betroffen sind.“*

**Marcus Kottmann**

Leitung NRW-Zentrum für Talentförderung

*„Wenn wir möchten, dass junge Menschen die Zukunft gerecht gestalten, müssen sie diese heute gerecht erleben.“*

**Prälat Karl Jüsten**

Kommissariat Deutscher Bischöfe, Leiter Katholisches Büro Berlin

*„Wer sich für die Chancen- und Teilhabegleichheit armer junger Menschen einsetzt und sich mit ihnen solidarisiert, macht sich zum Werkzeug Gottes. Dieser Einsatz muss sich in einer Politik abbilden, die bestehende Hürden und Ungerechtigkeiten abbaut und junge Menschen umfassend unterstützt in dem unter anderen die Jugendhilfe inklusiv ausgestaltet und die Situation von sogenannten Care Leavern verbessert wird.“*

**Sarah-Lee Heinrich**

Politisch aktive Jugendliche aus Hartz-IV-Haushalt

*„Gleiche Lebenschancen für Jugendliche dürfen nicht von Glück abhängen, sie müssen gesichert sein.“*

**Oliver Wittke**

Staatssekretär im BMWi

*„Deutschland hat heute die niedrigste Jugendarbeitslosigkeit in der EU. Trotz weiter sinkender Tendenz kämpfen wir ungemindert dafür, Jugendliche in Ausbildung und Arbeit zu bringen, denn es gibt starke regionale Unterschiede. Schließlich ist Arbeit das beste Mittel gegen Armut und sichert gesellschaftliche Teilhabe."*